

Jugendgottesdienst vom 24. November 2002

Arbeitstitel

Falsche Töne

Aussage

Wenn ich die Sprachen aller Menschen spräche und sogar die Sprache der Engel kennte, aber ich hätte keine Liebe; dann wäre ich doch nur ein dröhnender Gong, nicht mehr als eine lärmende Pauke. (1. Korinther 13, 1)

Ablauf

1	Ab 18.30 Uhr ist die Bühne schwach beleuchtet mit dem Babystuhl und der Puppe drin. Als Hintergrundgeräusch läuft Babygeblabber/Geschrei.	
2	<u>Begrüßung</u> <ul style="list-style-type: none">• Vorstellung Vorbereitungsteam• Dank an alle Beteiligten• Thema aufnehmen	Johannes
3	<u>Einstieg</u> <ul style="list-style-type: none">• Interview mit Solistin• Falsch gesungenes „Put your Hand“• Situation aufnehmen: „Vielleicht hast du dich gefragt, ob dies echt war oder gespielt ist. Zum Schutz des Chors und der Solistin aber auch zur Beruhigung von euch kann ich klar sagen, dass dies inszeniert war, gespielt. Wir wollten euch erleben lassen, was falsche Töne im wirklichen Sinn sein können und was sie für Gefühle auslösen können: Schadenfreude, Scham, Nein doch nicht so... etc. <p>Falsche Töne gibt es aber nicht nur im Singen sondern auch sonst im Leben. Von den falschen Tönen im Leben möchte ich euch nach dem nächsten Musikstück etwas erzählen.“</p>	Markus Rainer Patrick
4	Musik	Rainer
5	<u>Predigt</u> <p>„Falsche Töne gibt es viele auf dieser Welt. Ich verbinde falsche Töne - unser Thema von heute - in erster Linie mit Musik, die irgendwie falsch tönt. In der Bibel ist auch von einer Art falschen Tönen die Sprache. Es steht da ein Satz: Wenn ich die Sprache aller Menschen spräche und sogar die Sprache der Engel kennte, aber ich hätte keine Liebe; dann wäre ich doch nur ein dröhnender Gong, nicht mehr als eine lärmende Pauke (1. Korinther 13,1) Ich frage mich da, Was möchte Gott von uns, wenn dieser Satz in der Bibel steht, wenn er davon redet, ein Leben ohne Liebe wie ein falscher Ton ist?</p> <p>Der dieser Satz in der Bibel geschrieben hat - es war Paulus - der hat es zu Menschen geschrieben, die miteinander Streit hat, wer der beste Christ oder die beste Christin ist. In diese Situation hinein hat Paulus</p>	Patrick

gesagt: auch wenn du wie die Engel redest aber du hast keine Liebe, dann sind deine Worte nur Lärm.

Stellt euch vor, Gott ist jetzt gerade in diesem Raum. Er schaut dich an. Dabei hat er aber nicht die Brille oder den Blick drauf (Sonnenbrille), wie viel Geld du jetzt gerade im Portmonee hast, ob deine Hausaufgaben für Morgen schon gemacht, wie dein Notenschnitt in Deutsch ist oder wie christlich du gegenüber deinen Mitmenschen bist. Nein sein Blick oder seine Brille, durch die er dich anschaut ist die Brille der Liebe (Herzbrille). Er schaut dich an mit Liebe, weil er dich gern hat und sich freut, wenn Liebe auch in deinem Leben ist.

Was ist an diesem Blick denn so speziell? Ich habe hier eine BÜchse. Auf der Etikette steht, dass es Erbsli und Rüeblli drin hat. Also der Fall ist klar, dies kann ich nicht für ein Dessert gebrauchen. Diese BÜchse da hat kein Etikett. Ich weiss also nicht, was drin ist. Will ich es wissen, muss ich sie aufmachen. Wir Menschen schauen (Sonnenbrille) andere Menschen häufig als BÜchse mit einem Etikett an. Dabei achten wir auf ganz viel Äusserlichkeiten und meinen dann zu wissen, was dieser Mensch ist, wie es in seinem Innern aussieht. Wenn Gott (Herzbrille) uns Menschen anschaut, dann schaut er in erster Linie auf unser Herz, unser Innenleben, unsere Seele.

Was sieht Gott da? Er sieht ein wertvoller Mensch mit einem ganz persönlichen Namen. Er hört dein Ton den du spielst. Dein Ton kommt aus deiner Seele und ist mit keinem anderen vergleichbar. Er freut sich, dass du da bist und lebst.

Ich habe euch zu Beginn gefragt, was Gott wohl damit beabsichtigt, wenn der Satz in der Bibel steht, dass bei einem Leben ohne Liebe etwas wichtiges fehlt.

Er möchte, dass wir uns von ihm lieben lassen (er schaut uns durch die Liebesbrille an)

Er möchte, dass wir auf diese Liebe wie antworten und auch eine solche Brille anziehen, wenn wir uns selber ansehen aber auch wenn wir unsere Klassenkameraden, Nachbarn, Hausabwart etc. sehen am Montagmorgen und jeden Tag der Woche.

Diese Brille ist nicht rosarot wie wir die Welt z.B. sehen, wenn wir total verknallt/verliebt sind. Nein, diese Brille sieht unseren Alltag, der manchmal hart und auf deutsch gesagt „verschissen“ ist. Diese Brille verschliesst das eine oder andere Auge nicht vor der Wirklichkeit.

Gott möchte keine Superheldenchristen sondern Menschen wie du und ich. Er möchte, dass wir uns von unserem Herzen heraus mit Liebe bewegen lassen und damit die Welt und uns verändern. Da hören wir dann plötzlich Lebensmelodien, die uns vorher gar nie aufgefallen sind. Da hören wir Zwischentöne, die wir vorher gar nie beachtet haben. Du bist ein Ton im Lied von Gott, einmalig und unverwechselbar. Das zusammen gibt ein wunderschönes Konzert. Amen“

6	Musik (2x)	Rainer
7	<u>Aktivierungsteil</u> Alle bekommen eine 0,5 Liter-Petflasche nach ihrer Wahl. Jeder „trinkt“ sich seinen Ton raus. Danach gibt es eine Art Pet-Improvisation	Rainer
8	<u>Musik (2x)</u>	Rainer
9	<u>Gebet</u> <u>Mitteilungen</u> <u>Kollektenankündigung</u> <u>Segen</u> „Möge dein Leben glücklich sein. Möge die Sonne warm über deinem Leben scheinen und der Himmel über dir blau sein. Möge Gott, dein Retter, über dir wachen. Amen“	Johannes Patrick Markus Patrick
10	Konsumation + Musik	

Material/Erledigen

Christuskerze	Simon
Kreuz	Simon
Beleuchtungsmaterial	Simon
Funkmikrophon für Handbetrieb	Simon
Funkmikrophon für Ohnehandbetrieb	Simon
Verlängerungskabel	Simon
140 Pet-Fläschli für Aktivierungsteil	Johannes
Tonaufnahme Babygeblaber/Geschrei	Markus
Kerzen	Patrick

Funktionen

• Kollektensammler	??
• Flyerverteiler	???
• Verantwortung für Licht	Oli
• Verantwortung für Such-Scheinwerfer	??
• Verantwortung für Musik	Andreas
• Verantwortung für Pizza backen	Christian Michel
• Unterschreibende	Simon
• Begrüssende	Johannes, Patrick, Markus, Rainer
• 147-Zältli-Verteilende	????
• Fläschliverteilende	Dänu, Daniela, Livä, Karin

Adressen

Rainer Walker, Fellmattweg 1, 3065 Bolligen, Tel. 031 922 11 91
 Johannes Weimann, weimann@freesurf.ch
 Portmann Markus, puerto@freesurf.ch
 Huber Patrick, patrick.huber@be.ref.ch

Zeitraumen

17.00	Eintreffen Vorbereitungsteam
18.00	Eintreffen Chor (22 Jugendliche), Einsingen
18.00	Nachtessen Vorbereitungsteam
18.45	Türöffnung
19.00	Gottesdienst-Beginn
19.50	Gottesdienst-Ende Aufräumen

Raumgestaltung

Links vor der Bühne	Kreuz (farbige Tücher) und Osterkerze
Bühne	Babystuhl mit Puppe, 2. + 3. Reihe leicht erhöht viele Kerzen
links im Saal	Buffet